

Pressemitteilung Nr. xxx

21. August 2026

***Günter Rohrbach Filmpreis 2026:***

Ehemalige Preisträgerfilme des *Günter Rohrbach Filmpreises* werden ab 28. August wieder auf der großen Leinwand präsentiert. Im Fokus: Starke Frauenfiguren!

Eine Zusammenarbeit von Camera Zwo mit dem *Günter Rohrbach Filmpreis*, der Günter Rohrbach Filmpreis Stiftung und der Kreisstadt Neunkirchen: „Frauen im Fokus“

Neunkirchen, 21. August 2026 – An fünf Freitagen lädt die Filmreihe „Frauen im Fokus“ dazu ein, ehem. Preisträgerfilme des *Günter Rohrbach Filmpreises* nochmal auf der großen Leinwand zu erleben. Im Zwei-Wochen-Rhythmus stehen dabei ab 18 Uhr in der Camera Zwo ganz unterschiedliche Geschichten und Themen im Mittelpunkt.

Den Auftakt macht am **Freitag, 28. August 2026** das vielfach ausgezeichnete Drama **„Systemsprenger“** von Nora Fingscheidt. Bereits ab 17:30 Uhr sind alle Besucher\*innen herzlich zu einem Sektempfang eingeladen. Bevor die Filmpräsentation um 18 Uhr beginnt, erwartet die Gäste außerdem noch eine kleine, persönliche Video-Grußbotschaft der Regisseurin Nora Fingscheidt, die im Jahr 2019 für diesen Film den Hauptpreis des *Günter Rohrbach Filmpreises* erhalten hat. Das Drama erzählt von der neunjährigen Benni, die aufgrund ihres schwierigen Verhaltens immer wieder an die Grenzen des Hilfesystems stößt.

Am **Freitag, 11. September 2026**, folgt **„Wunderschön“** von Karoline Herfurth, die 2022 mit dem Preis des Saarländischen Rundfunks ausgezeichnet wurde. Der Film erzählt mit viel Humor und Einfühlungsvermögen von Menschen, die mit den Erwartungen an Schönheit, Erfolg und das eigene Leben zu kämpfen haben.

**„In Liebe, eure Hilde“** steht am **Freitag, 25. September 2026**, auf dem Programm. Der historische Film von Andreas Dresen widmet sich der Widerstandskämpferin Hilde Coppi und erzählt eine berührende Geschichte über Liebe, Mut und Zivilcourage während der Zeit des Nationalsozialismus (Darstellerinnenpreis 2024 an Liv Lisa Fries).

Am **Freitag, 9. Oktober 2026**, geht es mit **„Köln 75“** weiter. Der Film erzählt die außergewöhnliche Entstehungsgeschichte des legendären Köln-Konzerts von Keith Jarrett und verbindet Musikgeschichte mit der Geschichte einer jungen Frau, die entschlossen ihren eigenen Weg geht (Preis des Saarländischen Rundfunks 2025 an Mala Emde).

Den Abschluss der Reihe bildet am **Freitag, 23. Oktober 2026**, **„Heldin“**. Der Film richtet den Blick auf den herausfordernden Alltag in der Pflege und erzählt von Verantwortung, Menschlichkeit und den Grenzen eines Systems, in dem jede Entscheidung zählt (Darstellerinnenpreis 2025 an Leonie Benech).

Alle Filme beginnen um **18:00 Uhr in der Camera Zwo**, Futterstraße 5-7, 66111 Saarbrücken. Der Eintritt beträgt **je 10,50 €**. Karten können jederzeit online auf [www.camerazwo.de](http://www.camerazwo.de) oder zu den Öffnungszeiten an der Kinokasse gekauft oder unverbindlich reserviert werden.

Eine Reihe mit freundlicher Unterstützung der [Günter Rohrbach Filmpreis Stiftung](#) und der [Kreisstadt Neunkirchen](#).

### **Über den Günter Rohrbach Filmpreis:**

Günter Rohrbach ist einer der bedeutendsten deutschen Film- und Fernsehproduzenten. Trotz internationaler Erfolge wie „Das Boot“ und „Die unendliche Geschichte“ blieb Rohrbach in Deutschland und beeinflusste hier in leitenden Positionen beim WDR, der Bavaria Film GmbH und als freier Produzent die deutsche Film- und Fernsehlandschaft maßgeblich. In seiner Geburtsstadt Neunkirchen wird ihm zu Ehren am 06. November 2026 bereits zum 16. Mal der [Günter Rohrbach Filmpreis](#) verliehen.

### **Die Filme der Reihe im Detail:**

#### SYSTEMSPRENGER – FR 28. August

Pflegefamilie, Wohngruppe, Sonderschule: Egal, wo Benni hinkommt, sie fliegt sofort wieder raus. Die wilde Neunjährige ist das, was man im Jugendamt einen „Systemsprenger“ nennt. Dabei will Benni nur eines: Liebe, Geborgenheit und wieder bei Mama wohnen! Doch Bianca hat Angst vor ihrer unberechenbaren Tochter. Als es keinen Platz mehr für Benni zu geben scheint und keine Lösung mehr in Sicht ist, versucht der Anti-Gewalttrainer Micha, sie aus der Spirale von Wut und Aggression zu befreien. (2012, 120 min, FSK 12)

#### WUNDERSCHÖN – FR 11. September

Einem Idealbild nachzueifern, kennt fast jeder von uns. Mütter, Töchter, Männer, Alt und Jung stecken im permanenten Optimierungswahn. „Wunderschön“ erzählt ihre Geschichten: Da ist Frauke (Martina Gedeck), die sich „kurz vor der 60“ nicht mehr begehrenswert findet, während ihr pensionierter Mann Wolfi (Joachim Król) ohne Arbeit nicht weiß, wohin mit sich. Ihre Tochter Julie (Emilia Schüle) will als Model endlich den Durchbruch schaffen und versucht verbissen, ihren Körper in das Schönheitsideal der Branche zu pressen. Das verfolgt wiederum Schülerin Leyla (Dilara Aylin Ziem), die überzeugt ist, mit Julies Aussehen ein besseres Leben führen zu können, und selbst keinen Bezug zu sich findet. Auch Julies Schwägerin Sonja (Karoline Herfurth) hat mit ihrem Körper zu kämpfen, der nach zwei Schwangerschaften zum Ausdruck einer Lebenskrise wird. Ihr Mann Milan (Friedrich Mücke) hat dabei nicht im Blick, welchen Druck sie sich als junge Mutter auferlegt. Das ist wiederum für Sonjas beste Freundin Vicky (Nora Tschirner) keine große Überraschung, ist sie doch überzeugt davon, dass Frauen und Männer nicht und niemals gleichberechtigt auf Augenhöhe zusammenfinden werden, zumindest nicht in der Liebe. Ihr neuer Kollege Franz (Maximilian Brückner) würde sie allerdings gern vom Gegenteil überzeugen. „Wunderschön“ – ein Film nah am Leben, ehrlich und hoffnungsvoll. (2022, 131 min, FSK 6)

#### IN LIEBE, EURE HILDE – FR 25. September

Berlin 1942. Hilde ist verliebt. In Hans. In ihrer Leidenschaft vergessen die beiden oft Krieg und

Gefahr. Dann sind sie nur zwei junge Menschen am Beginn ihres Lebens. Hilde bewundert den Mut ihres Liebsten. Er bewegt sich in Widerstandskreisen. Sie selbst ist eher ängstlich, beteiligt sich aber immer beherzter an den Aktionen einer Gruppe, die man später die „Rote Kapelle“ nennen wird. Es ist der schönste Sommer ihres Lebens. Als er sich neigt, werden alle verhaftet. Und Hilde ist im achten Monat schwanger. Im Gefängnis bringt sie ihren Sohn zur Welt und entwickelt eine Kraft, die ihr niemand zugetraut hätte. (2024, 124 min, FSK 12)

#### KÖLN 75 – FR 09. Oktober

„Köln 75“ erzählt die mitreißende und wahre Geschichte der rebellischen 18-jährigen Vera Brandes (Mala Emde), die selbstbewusst und leidenschaftlich alles aufs Spiel setzt, um ihren Traum zu verwirklichen. Gegen den Willen ihrer konservativen Eltern bucht sie auf eigenes Risiko das Kölner Opernhaus, um Keith Jarrett (John Magaro) im Januar 1975 für ein Konzert nach Köln zu holen. Sie weiß es noch nicht, aber diese improvisierte Stunde am Klavier, die bis zuletzt zu scheitern droht, wird auf Schallplatte verewigt und von vielen als eines der populärsten Kunstwerke des 20. Jahrhunderts angesehen: Keith Jarretts „The Köln Concert“. (2025, 116 min, FSK 12)

#### HELDIN – FR 23. Oktober

Die Pflegefachfrau Floria arbeitet mit Leidenschaft und Professionalität auf der chirurgischen Abteilung eines Kantonsspitals. Bei ihr sitzt jeder Handgriff, sie hat auch in Stresssituationen ein offenes Ohr für die Patientinnen und Patienten und ist im Notfall sofort zur Stelle – idealerweise. Doch in der harten Realität ihres schwer kalkulierbaren Alltags sieht es oft anders aus. Als sie an diesem Tag ihre Spätschicht antritt, fällt auf der voll belegten, unterbesetzten Station auch noch eine Kollegin aus. Trotz aller Hektik umsorgt Floria eine schwerkranke junge Mutter und einen alten Mann, der verzweifelt auf seine Diagnose wartet, ebenso fürsorglich und routiniert wie einen Privatpatienten mit all seinen Extrawünschen. Doch mit Fortschreiten der Nacht wird ihre Arbeit mehr und mehr zu einem Rennen gegen die Zeit. (2025, 92 min, FSK 12)

#### Kontakt für weitere Informationen:

Anna Reitze (Theaterleitung Camera Zwo), [anna@camerazwo.de](mailto:anna@camerazwo.de)

Jürgen Fried (Vorsitzender der Günter Rohrbach Filmpreis Stiftung),

[fried@guenter-rohrbach-filmpreis-stiftung.de](mailto:fried@guenter-rohrbach-filmpreis-stiftung.de)

Cornelia Feld (Kreisstadt Neunkirchen, Abt. Städtebauförderung, Standortmarketing und Citymanagement), [cornelia.feld@neunkirchen.de](mailto:cornelia.feld@neunkirchen.de)